

RS OGH 1951/2/14 3Ob57/51

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.02.1951

Norm

ABGB §492

Rechtssatz

Die Ausdehnung eines Wegerechtes in der Weise, daß der Weg erheblich öfter als bisher benützt wird, weil das herrschende Grundstück einer anderen Benützung zugeführt wird, kann dann zulässig sein, wenn die Servitut vertraglich begründet wurde und nach der Absicht der Parteien eine intensivere Bewirtschaftung des herrschenden Grundes nicht ausgeschlossen werden sollte.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 57/51

Entscheidungstext OGH 14.02.1951 3 Ob 57/51

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0015233

Dokumentnummer

JJR_19510214_OGH0002_0030OB00057_5100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at